

Datum: 22.05.2026

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ

وَقُلْ لِعِبَادِي يَقُولُوا الَّتِي هِيَ أَحْسَنُ إِنَّ الشَّيْطَانَ يَنْزِعُ
بَيْنَهُمْ إِنَّ الشَّيْطَانَ كَانَ لِلْإِنْسَانِ عَدُوًّا مُبِينًا.

وَقَالَ رَسُولُ اللَّهِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ:

لَيْسَ الْمُؤْمِنُ بِالطَّعَّانِ وَلَا اللَّعَّانِ وَلَا الْفَاحِشِ وَلَا
الْبَذِيءِ.

ETHIK DER REDE UND SOZIALE MEDIEN

Ehrenwerte Muslime!

Die Sprache ist ein Spiegel, der die innere Welt eines Menschen widerspiegelt. Freundliche Worte sind Balsam für verwundete Herzen, lebensspendendes Wasser, das ausgedörrte Seelen erfrischt. Angenehme Worte sind wie eine elegante Stickerei, die die Seele Faden für Faden webt, eine sanfte Ansprache, die Fehler korrigiert, ohne zu beleidigen. Wie unser Prophet Muhammad (Friede sei mit ihm) sagte: „**Ein freundliches Wort ist ein Akt der Nächstenliebe.**“¹

Liebe Gläubige!

Die Wirkung von Worten liegt nicht in der Lautstärke der Stimme, sondern in der Tiefe der Aufrichtigkeit und der Feinheit des Stils. Wenn wir uns selbst von unseren Nächsten nicht verständlich machen können, wenn wir mit unseren Verwandten keinen gemeinsamen Nenner finden, wenn wir keinen Zugang zu unseren Nachbarn finden, liegt einer der Gründe dafür in unserer Art zu sprechen. Unser geliebter Prophet (Friede sei mit ihm) beschreibt den Gläubigen folgendermaßen: „**Ein Gläubiger ist nicht jemand, der verleumdet, flucht, unhöfliche und obszöne Ausdrücke benutzt oder schamlos ist.**“²

Werte Muslime!

Die Türen des Herzens sind wie Schlösser, die sich von innen öffnen lassen; und der einzige Schlüssel zu diesem Schloss ist ein sanftes Wort. Im Heiligen Koran wird es so angegeben, „**Sagt meinen Dienern, sie sollen die besten Worte sprechen, damit Satan nicht zwischen sie tritt. Wahrlich, Satan ist ein offenkundiger Feind der Menschheit.**“³ Wer also Frieden in seinem Zuhause sucht, sollte seine Worte mit Anmut

schmücken. Wer sein Kind erreichen möchte, sollte zuerst dessen Herz mit ein paar freundlichen Worten berühren. Wer Respekt erwartet, sollte seine Zunge mit Wahrhaftigkeit erfüllen. Wer Segen erlangen möchte, sollte seinen Worten Ehrlichkeit hinzufügen. Kurz gesagt, wie der Gesandte Allahs (Friede und Segen seien auf ihm) sagte: „**Wer an Gott und den Jüngsten Tag glaubt, soll entweder Gutes reden oder schweigen.**“⁴

Wertvolle Gläubige!

Digitale Plattformen gehören zu den Bereichen, in denen ethische Kommunikationspraktiken am häufigsten verletzt werden. Manche Menschen tragen durch Süchte wie Online-Glücksspiel und Drogenkonsum zur Verbreitung des Bösen bei; andere durch digitale Spiele, die zu Gewalt anstiften. Manche sehen es als Kunst an, Herzen zu brechen und den Charakter, die Ehre und die Würde anderer zu verletzen, während sie ihre Identität verschleiern. Wieder andere säen durch Falschnachrichten Zwietracht und Unruhe in der Gesellschaft. Die Warnung unseres allmächtigen Herrn in dieser Angelegenheit ist ganz eindeutig: „**Jedem Menschen ist stets ein Engel zur Seite, der jedes Wort aufzeichnet, das er spricht.**“⁵

Liebe Muslime!

Wenn wir die Gefahren des technologischen Fortschritts und die heimtückischen Fallen hinter den Möglichkeiten erkennen, können wir die Risiken der virtuellen Welt minimieren. Nutzen wir digitale Technologien unter Berücksichtigung unserer ethischen Werte, können wir uns und unsere Familien vor Worten und Inhalten schützen, die mit unserer Kultur unvereinbar sind.

Wir schließen unsere Predigt mit folgendem Hadith unseres Propheten Muhammad (Friede sei mit ihm): „**Das Unterlassen nutzloser Worte und Taten ist ein Zeichen dafür, dass ein Mensch ein guter Muslim ist.**“⁶

¹ Bukhari, Jihad, 128.

² Tirmidhi, Birr, 48.

³ Isra, 17/53.

⁴ Bukhari, Adab, 31.

⁵ Qaf, 50/18.

⁶ Tirmidhi, Zuhd, 11; Muwatta', Husnu'l-hulk, 1.

